

0142.05

**Bekanntmachung
zur
Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Ehrenamt
am Freitag, den 12.11.2021, um 10:00 Uhr,
Landratsamt Würzburg, Zeppelinstraße 15, Sitzungssaal II, im Haus II**

Tagesordnung:

1. Servicestelle Sport - Jahresbericht 2021 und Planungen 2022
2. Förderantrag inklusive Schwimmförderung
3. Servicestelle Sport - Haushaltsplanung 2022
4. "Corona-Sonderförderung" für Sport und Kultur - Sachstandsbericht
5. Kulturförderung des Landkreises Würzburg im Haushaltsjahr 2022
6. Kulturpreis des Landkreises Würzburg
7. Servicestelle Ehrenamt - Jahresbericht 2021 und Planungen 2022
8. Servicestelle Ehrenamt - Haushaltsplanung 2022
9. Sonstiges

Sitzungsvorlage	Termin	Vorlage: FB 31c/108/2021
		öffentlich
Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	12.11.2021	

Fachbereich:	Kinder-, Jugend- und Familienarbeit mit Servicestellen Ehrenamt und Sport (FB 31c)	Datum:	12.10.2021
Bearbeiter:	Herr Rostek	AZ:	

Betreff:

Servicestelle Sport - Jahresbericht 2021 und Planungen 2022

Sachverhalt:

Der Leiter der Servicestelle Sport gibt einen Rückblick über die 2021 Jahr stattgefundenen Sportveranstaltungen, Projekte und Sportförderung und stellt die Planungen für 2022 vor.

Rückblick 2021

Sowohl die Sportförderung als auch Veranstaltungen und Kooperationen waren auch 2021 stark von der Coronasituation geprägt.

Sportförderung:

- Staatlich: Der Freistaat Bayern gewährte 2021 eine Zuwendung zur Förderung des außerschulischen Sports (Sportförderung) an Sport- und Schützenvereine in Höhe von 601.400,84 €. Für 140 Vereine im Landkreis. Im Vergleich zu den Vorjahren wurde die Zuwendung aufgrund der Coronasituation 2020 und 2021 vom Freistaat verdoppelt. Diese Zusatzförderung läuft 2022 voraussichtlich aus.
- Kommunal: Vom Landkreis Würzburg konnte insgesamt ein Förderbetrag von 300.000,00 € an die Sportvereine verteilt werden. Insgesamt wurden 141 Anträge bewilligt (2018: 138; 2019 132; 2020: 132). Förderung der Schwimmfähigkeit: 200.000,00 €

Sportveranstaltungen:

- Kreisschwimmfest und Kreissportfest mussten auch 2021 abgesagt werden.

Kooperationen und Projekte:

- Förderung der Schwimmfähigkeit an Grundschulen: „Tauch nicht ab, lern Schwimmen“ konnte zumindest ansatzweise stattfinden.
- Förderung des Inklusionssports „No Limits!“. Das große Inklusionssportfest der Sportstiftung in Zusammenarbeit mit der Universität Würzburg sowie Stadt und Landkreis Würzburg konnte 2021 nicht wie geplant durchgeführt werden. 2023 soll es wieder eine öffentliche Großveranstaltung geben. Für 2022 plant NoLimits kleinere Aktionen zur öffentlichen Wahrnehmung des Inklusionssports
- Sportvereine aus Stadt und Landkreis Würzburg konnten sich auf der diesjährigen Mainfrankenmesse präsentieren.
- Bewegungsförderung für Hochbetagte „Fit für 99“ musste 2021 abgesagt werden.
- Die Kreis- und Bezirksfinale der Kooperation „Sport in Schule und Verein“ haben ebenso nicht stattgefunden.
- Vorstand des Jahres und Gute Seelen im Verein, eine Aktion der MainPost in Kooperation mit dem Landkreis Würzburg: Aktuell findet die Auswahl der Preisträger durch eine Jury statt.

Planungen 2022

- Wiederaufnahme aller Angebote und Projekte, die 2020 und 2021 nicht stattfinden konnten
- Fortbildungen für Ehrenamtliche in Zusammenarbeit mit der Servicestelle Ehrenamt
- Förderung des Inklusionssports: Inklusionssportfest „NoLimits!“ 2023 soll es wieder eine öffentliche Großveranstaltung geben. Für 2022 plant NoLimits kleinere Aktionen zur öffentlichen Wahrnehmung des Inklusionssports
- Erarbeitung von Detailzielen in der Sportentwicklungsplanung (Bericht in der Sitzung im Frühjahr 2022). In dieser Sitzung wird auch die Empfehlung für eine eventuelle Förderung von Talentschulen im Landkreis vorgelegt.

Beschlussvorschlag:

Die Servicestelle Sport wird beauftragt, die Angebote der Sportförderung 2022 wie vorgestellt durchzuführen.

Sitzungsvorlage	Termin	Vorlage: FB 31c/109/2021
		öffentlich
Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	12.11.2021	

Fachbereich:	Kinder-, Jugend- und Familienarbeit mit Servicestellen Ehrenamt und Sport (FB 31c)	Datum:	12.10.2021
Bearbeiter:	Herr Rostek	AZ:	

Betreff:

Förderantrag inklusive Schwimmförderung

Sachverhalt:

Die Förderung der Schwimmfähigkeit ist seit vielen Jahren ein Schwerpunkt der Sportförderung im Landkreis Würzburg:

- Förderrichtlinien zur Förderung der Schwimmfähigkeit im Landkreis Würzburg
- „Tauch nicht ab – lern schwimmen“, eine gemeinsame Aktion mit der Stadt Würzburg zur Unterstützung des Schwimmunterrichts an Grundschulen mit Ehrenamtlichen
- Ermäßigte Schwimmkurse i.R.d. Ferienpassprogrammes

Die Bedingungen der Coronazeit hat ergeben, dass vielen Kindern im Grundschulalter keine ausreichenden Angebote unterbreitet werden konnten. Aktuell gibt es eine große Nachfrage nach Schwimmkursen, die nur ansatzweise durch die bestehenden Angebote gedeckt sind. Lange Wartezeiten von bis zu über einem Jahr und/oder lange Wegzeiten, auch mehr als 50 km, werden von angebotssuchenden Eltern in Kauf genommen, um überhaupt einen Platz für einen Schwimmkurs zu erhalten. Wir rechnen auch für die nächsten Jahre, dass der Bedarf weit höher sein wird als das Angebot.

Seit einigen Jahren bietet der Verein „Anettes Kinderturnen e.V.“ Schwimmkurse i.R.d. Sommerferienprogramms des Landkreises Würzburg. Das besondere an diesen Schwimmkursen ist zudem der inklusive Ansatz, behinderte und nicht-behinderte Kinder im Grundschulalter lernen gemeinsam schwimmen. Das Angebot ist bei Eltern sehr begehrt. Wir planen deshalb i.R.d. Schwimmförderung 2022 eine intensivere Zusammenarbeit mit dem Verein und konnten eine Ausweitung des Angebots erreichen. Geplant sind ab 2022:

- 4 inklusiv orientierte Schwimmkurse mit jeweils 14 Teilnehmer:innen
- Im Franz-Oberthür-Bad (günstige Mietkonditionen)
- Mit Eigenbeteiligung der Eltern i.H.v. 20 € pro Kurs
- Kurse in und außerhalb der Sommerferien

Als Gesamtkosten für den Landkreis ergibt sich ein Betrag von 6.500 €
Die Verwaltung empfiehlt dem Ausschuss eine Zustimmung.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Förderung von Schwimmkursen als inklusives Angebot für Kinder im Grundschulalter aus dem Landkreis Würzburg durch den Verein „Anettes Kinderturnen e.V.“. Die Mittel werden im Sporthaushalt zur Verfügung gestellt.

Sitzungsvorlage Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	Termin 12.11.2021	Vorlage: FB 31c/110/2021
		öffentlich

Fachbereich: Kinder-, Jugend- und Familienarbeit mit Servicestellen Ehrenamt und Sport (FB 31c)	Datum: 12.10.2021
Bearbeiter: Herr Rostek	AZ:

Betreff:

Servicestelle Sport - Haushaltsplanung 2022

Sachverhalt:

Für die Servicestelle Sport wird folgender Entwurf zum Haushaltsplan 2022 vorgelegt:

Produkt						
Konto	Produkt-Konto-Text	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
446100	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (z. B. Sparkassenstiftung)	100,00 €	100,00 €	100,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe		100,00 €	100,00 €	100,00 €	0,00 €	0,00 €

Produkt						
Konto	Produkt-Konto-Text	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
527199	Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	22.500,00 €	22.500,00 €	22.500,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
529100	Sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen (Honorare)	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €
531200	Zuweisung an Gemeinden Schwimmförderung	200.000,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €
531800	Zuwendung Sportstiftung	1.000,00 €	2.000,00 €	1.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
531801	Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche/Vereine (Kreiszuschuss)	300.000,00 €	300.000,00 €	300.000,00 €	300.000,00 €	300.000,00 €
531802	Zuschüsse für Sportprojekte	4.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.000,00 €	8.000,00 €
544290	Versicherungsbeiträge	300,00 €	300,00 €	300,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe		530.800,00 €	529.800,00 €	528.800,00 €	526.500,00 €	532.500,00 €

Die Einzelansätze sind mit einer Ausnahme im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Nicht beinhaltet ist der „Staatszuschuss Vereinspauschale“. Dieser steht jeweils erst im Juli/August des lfd. Haushaltsjahres fest. Einnahmen und Ausgaben sind beim „Staatszuschuss Vereinspauschale „deckungsgleich und für den Landkreis kostenneutral.

Auch 2022 gewährte der Freistaat einen um 100% erhöhten Fördersatz i.H.v. 601.400,84 € aufgrund der finanziellen Belastung der Sportvereine im Zusammenhang mit dem Corona-Lockdown.

Auf dem Produktkonto 531802 „Zuschüsse für Sportförderung“ sind zusätzliche Mittel i.H.v. 6.000 € für das Projekt zur Förderung der Schwimmfähigkeit, wie im TOP 2 der heutigen Sitzung vorgestellt, eingestellt worden.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt beschließt den Haushaltsentwurf der Sportförderung 2022 und empfiehlt dem Kreistag die Zustimmung im Rahmen der Haushaltsberatung.

Sitzungsvorlage	Termin	Vorlage: SFB 4/169/2021
		öffentlich
Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	12.11.2021	

Fachbereich: Kreisentwicklung einschl. Beteiligungsmanagement (SFB 4)	Datum: 21.10.2021
Bearbeiter: Herr Dröse	AZ:

Betreff:

"Corona-Sonderförderung" für Sport und Kultur - Sachstandsbericht

Sachverhalt:

In der letzten Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Ehrenamt (SKE) am 07.05.2021 wurde eine mögliche Corona-Sonderförderung diskutiert. Grundlage war der Beschluss des Kreistages vom 01.03.2021 verfügbare Mittel in Höhe von 40.000 € dem Bereich der Sport- und Kulturförderung im Landkreis zur Verfügung zu stellen. Sport- und Kulturvereinen sollte nach Vorlage eines Kurzkonzeptes eine CORONA-Sonderunterstützung zur Reaktivierung von Kinder- und Jugendarbeit in Vereinen gewährt werden. Die Abwicklung soll bis zum 30.06.2021 erfolgen.

Nachdem in den genannten Zielgruppen bereits viele Möglichkeiten von Sonderförderungen genutzt wurden und teilweise auch zugesagte Förderungen des Landkreises nicht in Anspruch genommen wurden, beauftragte der SKE am 07.05.2021 die Verwaltung, darüber zu informieren, dass der Landkreis Würzburg kreative Ideen für den „Re-Start“ Ehrenamt in und nach der Pandemie auch finanziell unterstützen will. Ideen, Kurzvorstellungen und Anträge sollten bis zum 30. Juli 2021 bei der Landkreisverwaltung eingereicht werden.

Anfang Juli wurde dann über entsprechende Öffentlichkeitsarbeit der Wettbewerb eröffnet:

„Ideenwettbewerb "NeuStart für Sport, Kultur & Ehrenamt"

40.000 Euro-„Impfung“ des Landkreises Würzburg für die Wiederbelebung des gesellschaftlichen Lebens nach Corona

Wer hat die besten Ideen, wie man das während der Corona-Pandemie ausgebremste gesellschaftliche, kulturelle, sportliche, soziale Leben wiederbeleben kann? Mit einem Ideenwettbewerb lobt der Landkreis Würzburg 40.000 Euro aus für Vereine, Initiativen, Organisationen, Einzelkämpfer:innen, die mit originellen, kreativen Veranstaltungen und Aktionen wieder Schwung und neues Leben in unsere Gemeinden bringen wollen.

Je 2.000 Euro für die besten zehn Ideen

Die ersten zehn Gewinner:innen können sich über eine „Euro-Impfung“ von jeweils 2.000 Euro freuen, die restliche Summe wird je nach Kreativität der Einsendungen vergeben.

Einsendeschluss 30. Juli 2021

Eine Jury wird die Einsendungen bewerten, die spätestens am 30. Juli 2021 als Kurzkonzept (maximal zwei DIN A4-Seiten oder ein Kurz-Video) vorliegen muss. Auch bereits erfolgreich organisierte und gelungene Veranstaltung können in den Ideenwettbewerb eingebracht werden. Jede gute Idee ist willkommen!

Sie haben eine Idee? Her damit:

Anmeldeformular ausfüllen und bis zum 30. Juli 2021 an neustart@Lra-wue.bayern.de mailen.“

Die Jury setzte sich unter der Leitung von Herrn Landrat Eberth aus Vertreterinnen und Vertretern der zuständigen Bereiche für Kultur, Ehrenamt und Sport zusammen: Michael Dröse, Kerstin Gressel, Sandra Handke und Nina Opfermann als Vertretung der Geschäftsbereichsleitung. Anhand ausgewählter Qualitätskriterien wurden aus der Vielzahl der eingegangenen Anträge 10 Projekte mit je 2.000 Euro und 20 Projekte mit je 500 Euro prämiert.

Insgesamt wurden 78 Einzelprojekte eingereicht und bewertet. Kreativität, Vorbildcharakter bzw. Übertragbarkeit und Reichweite waren dabei wichtige Bewertungskriterien.

Nachfolgende Preisträger wurden ausgewählt.

2000 € gingen jeweils an

- Förderverein "Schwimmbad für Rimpar e.V."
- Gemeinde Oberpleichfeld/Jörgen Michalzik
- Nordbayerische Bläserjugend Kreis Würzburg
- St. Josefs-Stift
- Kürnacher Geschichte(n) e.V.
- DLRG Jugend OV Gerbrunn
- freie Musiker
- SC Obereisenheim 1946 e.V.
- Stadt Aub
- Theater am Hofgarten e.V.

500 € erhielten jeweils:

- Kegelklub Oberaltertheim e.V.
- „Aktive Bürgerschaft Randersacker“/ödp
- Haus der Begegnung
- TG Zell e.V.
- Rollywood - Verein für kreativer Inklusion e.V.
- Tourismusverein Sommerhausen e.V.
- VKM-Verein zur bäuerlichen und handwerklichen Kulturerhaltung Mühlhausen e.V.
- Feuerwehrverein Oberpleichfeld e.V.
- Jugendgruppe Spotlights / Gesangverein Sängerrunde Neubrunn e.V.
- SG Margetshöchheim e.V.
- TSV Goßmannsdorf e.V.
- TSV Prosselsheim e.V.
- Buchenau Comedy Theater
- Opferbaumer Musikanten 1976 e.V.
- MV Güntersleben e.V.
- Musikverein Gaukönigshofen e.V.
- "Freunde der Musik" Hettstadt 1978 e.V.
- TSV Uettingen e.V.
- Weltladen Güntersleben e.V.
- Verein für Kultur und Heimatpflege e.V.

Beschlussvorschlag:

Der Bericht dient zur Kenntnisnahme.

Sitzungsvorlage Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	Termin 12.11.2021	Vorlage: SFB 4/166/2021
		öffentlich

Fachbereich:	Kreisentwicklung einschl. Beteiligungsmanagement (SFB 4)	Datum:	19.10.2021
Bearbeiter:	Herr Dröse	AZ:	SFB 4/MD 310.02.21

Betreff:

Kulturförderung des Landkreises Würzburg im Haushaltsjahr 2022

Sachverhalt:

Die Kulturförderrichtlinien, die seit 01.01.2017 Anwendung finden, bilden die Grundlage zur Beratung von Förderanträgen und Empfehlungen zu den Haushaltsbeschlüssen.

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt (SKE) berät die Gewährung von Kulturförderbeträgen vor, um dem Kreistag für die Erstellung des nächsten Haushaltsplanes eine Empfehlung auszusprechen.

Der Beschlussempfehlung des (SKE) vom 13.11.2020 für den Haushalt 2021 wurde vollumfänglich gefolgt.

Aufgrund der **vorliegenden Anträge für 2022** wurden nachfolgende Beschlussvorschläge zur Kulturförderung des Landkreises Würzburg vorbereitet.

Die Summe für Kulturförderungen im Jahr 2022 in Höhe von 126.500 € wird in folgenden Produkten im Haushalt des Landkreises Würzburg veranschlagt:

Förderung von Theatern, kulturellen Verbänden und Vereinen (Private)	48.500 €
Förderung von Theatern, kulturellen Verbänden und Vereinen (Gmd.)	34.000 €
Volks-, Trachten- und ähnliche Feste	40.000 €
Gesamtsumme Kulturförderungen	122.500 €

Antragsteller	Förderung 2021	Antrag	Eigenmittel lt. Plan	Vorschlag Förderung 2022	Erläuterungen
Torturmtheater Sommerhausen	19.000 €	20.000 €	0 €	19.000 €	Theaterbetrieb Weitere Zuschussanträge: Gemeinde Sommerhausen 7.200 €, Freistaat Bayern 83.000 €, Bezirk Unterfranken 35.000 € Gesamtvolumen: 294.090 €
Theater Sommerhaus GbR, Winterhausen	10.000 €	15.000 €	0 €	12.000 €	Betrieb des Theaters Sommerhaus, Zuschauer aus dem gesamten fränkischen Raum, aus Baden-Württemberg und Hessen, aus dem Ruhrpott und dem hohen Norden. Weitere Zuschussanträge: Gemeinde Winterhausen 6.000 €, Bezirk Unterfranken 18.000 € Gesamtvolumen: 129.500 €
Förderbudget des Landrates im Rahmen der neuen Förderrichtlinien	3.000 €	3.000 €	0 €	3.000 €	Für nach dem Stichtag eingereichte Anträge kann der Landrat innerhalb eines festzulegenden Budgets Zuwendungen bis zu 500 € im Einzelfall genehmigen. Der SKE-Ausschuss tagt in der Regel nur einmal jährlich. 2021 wurden bisher 1.700 € in Anspruch genommen.
Musik in Fränkischen Spitalkirchen (Johannes Wolf)	500 €	500 €	0 €	500 €	Musikreihe "Musik in Fränkischen Spitalkirchen" mit sechs Konzerten in Aub, Ochsenfurt, Röttingen im Sommer und Frühherbst mit renommierten Ensembles. Weitere Zuschussanträge: Sparkassenstiftung 1.000 €, Städte Aub, Ochsenfurt und Röttingen zusammen 4.500 € Gesamtvolumen: 6.800 €
ArtCon Media, Sommerhausen (Julia-Leonie Löw)	0 €	4.000 €	2.000 €	3.000 €	Buch & Live-Erlebnisse zum Jubiläumsjahr 2022: „Schätze unserer Heimat“ ist ein kombiniertes Buch- und Veranstaltungserlebnis für Jung und Alt und stellt ein überregional bedeutendes, generationenübergreifendes Kultur- und Tourismusprojekt dar. In der Region ansässige Autoren (u.a. Markus Grimm) erzählen von Menschen, Orten und Ereignissen unserer Heimat. Gesamtvolumen: 15.550 €
Verein zur Förderung des internationalen Gitarrenfestivals am Maindreieck (Robin McBride)	1.000 €	1.500 €	1.028 €	1.500 €	Gitarrenfestival am Maindreieck in Kooperation mit der Interkommunalen Allianz MainDreieck mit international bekannten Künstlern und einem Vorkonzert mit „jungen Talenten“ der Sing- und Musikschule Würzburg. Austragungsorte: Sommerhausen (2 x), Ochsenfurt, Marktbreit, Sulzfeld und Obernbreit Weitere Zuschüsse: MainÄrztelhaus Ochsenfurt 1.000 €, Sponsoren 1.500 €, Sparkasse Mainfranken/VR Bank 3.000 €, beteiligte Gemeinden 2.000 € Gesamtvolumen: 25.360 €
Festspielgemeinschaft Florian-Geyer e.V., Giebelstadt	0 € (6.000 €)	6.000 €	0 €	6.000 €	Durchführung der Florian-Geyer-Festspiele mit überregionaler Ausstrahlung. Gesamtvolumen: 63.500 €

Dachverband freier Würzburger Kulturträger (Antje Molz)	1.500 €	1.500 €	2.000 €	1.500 €	Der Dachverband ist die ehrenamtlich geführte Interessensvertretung der freien Kultur in Mainfranken und berät Kulturschaffende aller Sparten in allen Fragen der Selbständigkeit (während Corona hat sich der Beratungsbedarf verzigfacht). Durchführung der Kulturpunkte (wurden 2021 nicht veranstaltet). Weitere Zuschussanträge: Stadt Würzburg 10.000 €, Bezirk Unterfranken 3.000 €, Sparkassenstiftung 3.000 € Gesamtvolumen: 19.500 €
Umsonst & Draussen e. V.	0 €	2.600 €	403.975 €	2.000 €	Das Festival ist ein kostenloses Open Air Angebot für rund 80.000 Gäste, die zum Großteil aus dem Raum Würzburg kommen. Die Wirkung des Festivals geht weit über die Grenzen der Stadt Würzburg hinaus und bietet auch „unbekannteren“ Gruppen die Möglichkeit erste Auftrittserfahrungen zu sammeln. Weitere Zuschussanträge: Stadt Würzburg 31.400 €, Bezirk Unterfranken 12.000 €, Freistaat Bayern 10.000 €. Gesamtvolumen: 574.475 €
Summe Förderung von Theatern, kulturellen Verbänden und Vereinen (Private)				48.500 €	

Antragsteller	Förderung 2021	Antrag	Eigenmittel lt. Plan	Vorschlag Förderung 2022	Erläuterungen
Markt Höchberg	0 €	5.000 €	133.010 €	1.000 €	Fortführung und Ausbau der in der unterfränkischen Kulturszene etablierten Arbeit des Kulturstübles mit der neu eingestellten Kulturmanagerin in der neuen Kulturscheune Höchberg mit Kabarett-, Film- und Musikveranstaltungen und auf Kinder abgestimmten Kulturveranstaltungen (2022 rd. 50 Veranstaltungen). Die Künstler kommen aus der Region und überregional aus ganz Deutschland und haben zum Teil nationale Bekanntheit. Gesamtvolumen: 166.510 €
Stadt Röttingen	33.000 €	45.000 €	124.000 €	33.000 €	Durchführung der Frankenfestspiele Röttingen (überregionale Ausstrahlung mit über 17.000 Besuchern). Förderung des theaterpädagogischen Angebotes erfolgt über den Bereich „sonstige Jugendarbeit“ in Höhe von 5.000 €. Weitere Zuschussanträge: Freistaat Bayern 210.000 €, Bezirk Unterfranken 35.000 €; Gesamtvolumen: 834.200 €
Summe Förderung von Theatern, kulturellen Verbänden und Vereinen (Gemeinden)				34.000 €	
Landkreis Würzburg – SFB 4	35.000 €	35.000 €	2.000 € (Sponsoring)	40.000 €	Durchführung des 32. Kulturherbstes des Landkreises Würzburg. Ausdehnung auf ILE-Bereiche (Kitzingen, Main-Spessart). Kulturpreis des Landkreises Würzburg und Nutzung weiterer kultureller Potentiale.
Summe Volks-, Trachten- und ähnliche Feste				40.000 €	
Gesamtsumme				122.500 €	

Beschlussvorschlag:

Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag wird empfohlen, eine Pauschalsumme für Kulturförderung in Höhe von 122.500 € im **Kreishaushalt 2022 vorzusehen**. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

Antragsteller	Vorschlag Förderung 2022
Torturmtheater Sommerhausen	19.000 €
Theater Sommerhaus GbR, Winterhausen	12.000 €
Förderbudget des Landrates	3.000 €
Musik in Fränkischen Spitalkirchen	500 €
ArtCon Media, Sommerhausen	3.000 €
Verein zur Förderung des internationalen Gitarrenfestivals am Maindreieck	1.500 €
Festspielgemeinschaft Florian-Geyer e.V., Giebelstadt	6.000 €
Dachverband freier Würzburger Kulturträger	1.500 €
Umsonst & Draussen e. V.	2.000 €
Markt Höchberg	1.000 €
Stadt Röttingen	33.000 €
Landkreis Würzburg – SFB 4 – Kulturherbst und Kulturpreis	40.000 €
Gesamtsumme	122.500 €

Sitzungsvorlage	Termin	Vorlage: SFB 4/167/2021
		öffentlich
Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	12.11.2021	

Fachbereich:	Kreisentwicklung einschl. Beteiligungsmanagement (SFB 4)	Datum:	19.10.2021
Bearbeiter:	Herr Dröse	AZ:	SFB 4/MD 310.02.21

Betreff:

Kulturpreis des Landkreises Würzburg

Anlage/n: Protokoll Sitzung Kulturregion-Beirat vom 29.09.2021

Sachverhalt:

Am 16.03.2021 fand die konstituierende Sitzung des neuen „Kulturregion-Beirates“ statt. Neben dem ersten gemeinsamen Austausch zu allgemeinen Themen rund um die Kulturnetzwerke im Landkreis Würzburg wurden die Arbeitsweise des Beirates, das Format Kulturherbst und Ziele für neue Aufgaben diskutiert.

In dieser Sitzung wurde bereits die Frage nach einem „Kulturpreis des Landkreises Würzburg“ gestellt und die Notwendigkeit einer intensiveren Auseinandersetzung zu diesem Punkt gewünscht.

Mit einem Workshop zum Thema „Kulturpreis“ konnte in der Sitzung am 29.09.2021 eine Konkretisierung der Vorstellungen des Beirates erarbeitet werden:

Wichtig war allen Teilnehmern/innen im Austausch und der Präsentation der Workshop-Ergebnisse, dass mit diesem Preis die Kultur sichtbarer wird und „das Feuer für Kultur weiter zu entfachen“. Die Bürgerinnen und Bürger sollen mit dem Preis stolz auf die eigenen kulturellen Schätze sein und ihnen gleichzeitig Mut gemacht werden, sich dafür zu engagieren. Es folgten Ideen zur Zusammensetzung der Jury bzw. einer „Bürgerjury“, zu Kriterien zur Vergabe des Preises, sowie zum Turnus, etc. Ein weiterer Austausch wird zum „Kulturpreis“ im Beirat gewünscht, um eine große Bandbreite an Ideen mit einfließen zu lassen.

Für die weitere Planung und Diskussion im Kulturregion-Beirat wäre die Festlegung von grundsätzlichen Rahmenbedingungen zum Kulturpreis notwendig:

- Sach- und/oder Geldpreis - Budget
- Zusammensetzung der Jury – Größe, Bürgerbeteiligung
- Kriterien, Motto oder Besonderheiten

Im Haushalt 2022 sind vom SFB 4 zunächst 5.000 € für den/die Kulturpreis/e angemeldet worden.

Für die Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Ehrenamt werden noch einige bewährte Beispiele zu Kulturpreiskriterien vorbereitet, um eine grundsätzliche Entscheidung des Ausschusses zu ermöglichen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt befürwortet den Vorschlag der Verwaltung

einen Kulturpreis ab 2022 auszuloben. Dem Kreistag wird empfohlen, ein Budget in Höhe von 5.000 € im Haushalt 2022 zur Verfügung zu stellen.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit den in der Sitzung festgelegten Rahmenvorgaben in der nächsten Sitzung des Kulturregion-Beirates die Kriterien und die Zusammensetzung des Auswahlgremiums auszuarbeiten.

Sitzungsvorlage	Termin	Vorlage: FB 31c/111/2021
		öffentlich
Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	12.11.2021	

Fachbereich:	Kinder-, Jugend- und Familienarbeit mit Servicestellen Ehrenamt und Sport (FB 31c)	Datum:	12.10.2021
Bearbeiter:	Herr Rostek	AZ:	

Betreff:

Servicestelle Ehrenamt - Jahresbericht 2021 und Planungen 2022

Sachverhalt:

Servicestelle Ehrenamt – Zentrum für lokales Freiwilligenmanagement Abschlussbericht 2021 und Planungen 2022

Auswirkungen der Pandemie auf den Beratungs- und Informationsservice, neue Projekte und Zuständigkeiten, sowie Personalveränderungen prägten das Jahr 2021. Es konnten drei Förderungen von drei Bayerischen Staatsministerien für den Landkreis gewonnen werden, die die Qualität des Standortes unterstreichen, Synergien verbessern und die fachliche Arbeit und die Angebote der Servicestelle Ehrenamt für das Ehrenamt im Landkreis längerfristig und damit nachhaltig ergänzen.

Seit Beginn des Jahres wird der Ausbau zum „Zentrum für lokales Freiwilligenmanagement“ vom Sozialministerium mit Personalmitteln gefördert. Die Stelle der hauptamtlichen Integrationslotsin konnte im Mai besetzt werden und wird ebenfalls mit Personalmitteln seitens des Innenministeriums gefördert. Als Standort von „Digital verein(t)“ fördert das Digitalministerium ein umfangreiches Weiterbildungspaket für Vereine.

Aktuelle Personalveränderungen

Die bisherige Leitung der Servicestelle Ehrenamt und Ehrenamtsbeauftragte Kerstin Gressel verabschiedet sich zum 10.11.21 in die Elternzeit. Für diesen Zeitraum konnten für die laufenden geförderten Projekte Frau Tillmann-Mörgenthaler und Frau Engert gewonnen werden. Die Leitung der Servicestelle Ehrenamt wird vorübergehend Frau Scheller übernehmen. Eine Übergangsphase von

Sachstand zu den einzelnen Arbeitsbereichen

1. Ehrenamtskarte (Stand 01.10.2021)

Aktueller Ausgabestand (01.11.2020 – 01.10.2021):

- 9287 Ehrenamtskarten seit 2011 ausgegeben
- Davon wurden 951 blaue Ehrenamtskarten und 269 goldene Ehrenamtskarten im laufenden Jahr ausgegeben
- 126 Akzeptanzpartner im Landkreis Würzburg

10 Jahre Ehrenamtskarte im Landkreis Würzburg – Rückblick Verlosungsaktion

2. Zentrum für lokales Freiwilligenmanagement

V.I.O.LA^{WÜ} startet in die Pilotphase

Digitalisierung ist in aller Munde und neuer Schwerpunkt in der Arbeit der Servicestelle Ehrenamt. Wo liegt das digitale Minimum und wie sieht die digitale Sichtbarkeit des Ehrenamts im Landkreis Würzburg aus? Diesem Thema widmete sich das Team Anfang des Jahres und

so entstand V.I.O.LA^{WÜ}- das digitale Verzeichnis für Vereine, Initiativen und Organisationen im Landkreis Würzburg“ als Service-Angebot für Gemeinden und das lokale Engagement. Ziel ist die Verbesserung der Vernetzung und der digitalen Sichtbarkeit auf Gemeinde- und Landkreisebene. Mit zehn Pilotgemeinden (Aub, Eisenheim, Estenfeld, Gerbrunn, Geroldshausen, Höchberg, Kirchheim, Neubrunn, Randersacker, Thüngersheim) startet „V.I.O.LA^{WÜ} – das digitale Verzeichnis für Vereine, Initiativen und Organisationen im Landkreis Würzburg“ in die Pilotphase und geht verbunden mit einem Aufruf zur Registrierung an alle Engagierten der jeweiligen Gemeinde sukzessive auf den Websites der Gemeinden online.

Beratung und Informationsservice:

- Beratung und Unterstützung von gemeinnützigen Organisationen, Vereinen, Initiativen und Projekten
 - in Organisationsfragen rund um das Freiwilligenmanagement
 - bei der Suche nach Freiwilligen/Ehrenamtlichen
 - Projekte und Möglichkeiten zeitgemäßer Anerkennungskultur
 - Aktuellen Themen – Corona und Kontaktloses Engagement
- Öffentlichkeitsarbeit
 - Newsletter
 - Allgemeine Pressearbeit zu den laufenden Veranstaltungen
 - www.servicestelle-ehrenamt.de
 - www.feelfree-wuerzburg.de
- Digital verein(t) – Start im Sommer 2021 – zwei Workshops

FEEL FR.E.E. Projekt

- Jahrgang 2020/2021: 39 Schülerinnen und Schülern
Coronabedingte Entwicklung: 23 % der 39 aktiven Teilnehmer haben trotzdem ihre 60 Std. Stunden erreicht.
- Digitale Austauschtreffen zu coronakonformen Angeboten
- Vortrag auf dem Bayerischen Ehrenamtskongress 1.+2.07.2021 „agiles zielgruppenorientiertes Marketing“
- Jahrgang 2021/2022: gesteigerte Nachfrage
- Werbemaßnahmen (an Schulen im Landkreis)
- Aktuell Vermittlungsphase
- Kick-Off-Auftaktveranstaltung Ende November

3. Ehrenamtskoordination mit dem Schwerpunkt Integration

Hauptamtliche Integrationslotsin gefördert durch das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

- Bestandserhebung 62 aktiven Nachbarschaftsinitiativen
- Oktober Austauschtreffen der aktiven Nachbarschaftsinitiativen
- Gewinnung Ehrenamtlicher mit Migrationshintergrund (7 FEEL FR.E.E.-Teilnehmer und Teilnehmerinnen)
- Weiterbildung „Kulturbewusste Kommunikation“

Planungen 2022:

- 50 Jahre Landkreis Würzburg – Tag des Ehrenamts für Ehrenamtskartenbesitzer
- Weiterbildungsprogramm „fit für's Ehrenamt“ in Kooperation mit dem Landkreis Schweinfurt mit einem digitalen Anmeldemanagement
- Digital verein(t) – weitere Termine online und präsent
- Evaluation V.I.O.LA^{WÜ}
- Fortführung Kooperationsprojekt mit dem Verein „Von Senioren für Senioren e.V.“ –

- Kostenerstattung des TN-Betrags für Ehrenamtliche im Landkreis Würzburg
- Start der ersten Mixed-Media-Kampagne (ZfIFM)
 - Nachwuchsprogramm FEEL FR.E.E.

Beschlussvorschlag:

Die Servicestelle Ehrenamt wird beauftragt, die Planungen 2022 wie vorgestellt durchzuführen.

Sitzungsvorlage Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	Termin 12.11.2021	Vorlage: FB 31c/112/2021
		öffentlich

Fachbereich: Kinder-, Jugend- und Familienarbeit mit Servicestellen Ehrenamt und Sport (FB 31c)	Datum: 12.10.2021
Bearbeiter: Herr Rostek	AZ:

Betreff:

Servicestelle Ehrenamt - Haushaltsplanung 2022

Sachverhalt:

Die Verwaltung legt folgenden Haushaltsentwurf 2022 für die Servicestelle Ehrenamt mit Bayerischer Ehrenamtskarte und Koordinierungszentrum für Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) vor:

Produkt						
Konto	Produkt-Konto-Text	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
414100	Zuweisungen des Landes für Ehrenamt (KoBE)	11.600,00 €	400,00 €	0,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €
414100	Zuweisungen Dritter				30.000,00 €	30.000,00 €
Summe		11.600,00 €	400,00 €	0,00 €	85.000,00 €	85.000,00 €

Produkt						
Konto	Produkt-Konto-Text	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
527199	Aufwendungen für Servicestelle Ehrenamt	55.000,00 €	70.000,00 €	60.000,00 €	70.000,00 €	90.000,00 €
542930	Mitgliedsbeiträge	60,00 €	60,00 €	60,00 €	60,00 €	60,00 €
Summe		55.060,00 €	70.060,00 €	60.060,00 €	70.060,00 €	90.060,00 €

Herr Rostek erläutert die Beratungsvorlage:

- Bei den Einnahmen sind die im Sachbericht erwähnten staatlichen Förderbeiträge aufgeführt
- Der höhere Haushaltsansatz in den Ausgaben erklärt sich einerseits durch die vermehrten Aktivitäten und Angebote aufgrund der Stellenerweiterung (Förderprogramme) und andererseits durch die im Juli 2022 geplante Großveranstaltung für Ehrenamtskartenbesitzer

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt beschließt den Haushaltsentwurf der Servicestelle Ehrenamt 2022 und empfiehlt dem Kreistag die Zustimmung im Rahmen der Haushaltsberatung.

